



Landesbestenermittlung des Sächsischen Schützenbundes e.V. für historische „Deutsche Ordonnanzwaffen“ -2017- (Kurz Waffen)



- Veranstalter:** Sächsischer Schützenbund e.V.
- Ausrichter:** PSSG zu Dresden e.V.
in Zusammenarbeit mit dem Sportausschuss des SSB
- Zeit:** **14.10.2017** 09.00 Uhr Wettkampfbeginn
- Ort:** Schießstand Dresden- Klotzsche, Langebrücker Str. 10, 01109 Dresden
- Teilnehmer:** Alle Sportschützen, deren Vereinigung Mitglied im SSB ist.
- Meldung:** Die namentliche Meldung erfolgt **schriftlich bis 09.10.2017** (Posteingang)
an:
PSSG zu Dresden e.V.
Kai Kümmer , Langebrücker Str. 10, 01109 Dresden
E-Mail: sport@pssg.de
- Waffen/
Munition:** Zugelassen sind alle Ordonnanzpistolen und Revolver welche zwischen 1900 und 1945 ordonnanzmäßig in deutschen Armeen oder Polizeieinheiten im Gebrauch waren. Die Waffen müssen original und unverändert aus dieser Zeit stammen. Replika werden nicht zugelassen. Veränderungen an der Visierung, Abzugseinrichtung, Griffstück usw. sind nicht erlaubt (ausgenommen zeitgenössische Adaptierungen). Die Munition muss den einzelnen Waffentypen entsprechen. Es kann fabrikmäßig hergestellte aber auch wiedergeladene Munition verwendet werden.
Deutsche Ordonnanzwaffen von 1900 bis 1945
Mauser C96; Selbstlade pistole Modell 1904 (Marine); Lange Pistole 08; Pistole 08; Walter PP; PPK; P38; Sauer&Sohn 38; Mauser 34; HSC; Browning HP; Radom-VIS-35; Reichsrevolver Modell 93
- Anschlag:** Der Anschlag ist stehend beidhändig. Das Schießen mit Waffen, welche zum Schießen mit einem Anschlagschaft vorgesehen sind, wird gesondert gewertet. Diese Waffen sind nur mit einem Anschlagschaft zu Schießen. Handelsübliche Nachbildungen sind erlaubt, soweit sie dem Original entsprechen. z.B.: C 96; Marine 04; lange Pistole 08; Radom-VIS-35; Browning H.P.
- Entfernung/
Zeit/
Schusszahl:** Die Übung wird auf zwei **Entfernungen** geschossen und besteht aus zwei Durchgängen.
1. Durchgang 25m 5 Schuss Probe 2 x 5 Schuss Wertung
2. Durchgang 50m keine Probe 5 Schuss Wertung
Die Zeit ist unbegrenzt, Proteste müssen sofort angemeldet werden.

Scheiben: Es wird auf nachempfundene historische 12-er Ringscheiben geschossen. Die 12 hat einen Durchmesser von 10 cm und ist weiß. Die nachfolgenden Ringe sind jeweils 5 cm breit. Die 11 und die 10 sind schwarz. Die Kartongröße geht bis zur 7, in den Ecken bis zur 6. Die Ringe sind quer durchnummeriert.
Im 50m Wettbewerb befindet sich diese Ringscheibe vor einer Hintergrundscheibe, die bis zum Boden reicht. Ein Treffer dieser Hintergrundscheibe außerhalb der Ringscheibe wird mit einem (1) Ring gewertet.

Wertung: Die **Trefferanzeige** erfolgt durch Ansagen an der Scheibe nach 10 bzw. 5 Schuss.
Die Wertung erfolgt nach der Gesamtsumme aller Ringe (einschließlich Hintergrundtreffern). Bei Gleichstand entscheidet zunächst das bessere Ergebnis auf 25 m und dann die höhere Anzahl von 12-en, 10-en, 9-en und 8-en über die Platzierung. Kann der Gleichstand dadurch nicht gebrochen werden erfolgt bei Entscheidungen um Platzierung eins bis drei ein Stechen (5 Schuss-Serien, 25 m). Ab Platz vier werden gleiche Platzziffern vergeben.

Es gibt folgende Wertungen:

- ohne Anschlagschaft Herren- / Herrenalters- / Seniorenklasse
- ohne Anschlagschaft offene Damenklasse
- mit Anschlagschaft: offene Klasse (inkl. Damen)

Es erfolgt nur eine Einzelwertung.

Startgeld:	Einzelwettbewerb	5,00 €
	Gesamtprotokoll	2,50 €
	Einspruchsgebühr	25,00 €

Allgemeine Bestimmungen: Der Wettkampf wird auf der Grundlage vorliegender Ausschreibung durchgeführt.
Das Startgeld ist am Wettkampftag zu entrichten.
Eine Siegerehrung findet nach Beendigung der Wettkämpfe statt. Alle Teilnehmer erhalten eine Teilnehmerurkunde.

- Änderungen vorbehalten -